Stand: 18.12.2025 01:28:35

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/204

"Kassenbonpflicht abschaffen - Ressourcen schonen und Umwelt schützen!"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 19/204 vom 08.01.2024
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/457 des HA vom 25.01.2024
- 3. Beschluss des Plenums 19/520 vom 22.02.2024
- 4. Plenarprotokoll Nr. 11 vom 22.02.2024



Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

08.01.2024

Drucksache 19/204

Antrag

der Abgeordneten Harald Meußgeier, Dieter Arnold, Prof. Dr. Ingo Hahn, Benjamin Nolte, Markus Striedl und Fraktion (AfD)

Kassenbonpflicht abschaffen – Ressourcen schonen und Umwelt schützen!

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aus Gründen der Ressourcenschonung, der Müllvermeidung und des Bürokratieabbaus aufgefordert, sich auf allen Ebenen für eine unverzügliche Abschaffung der Kassenbonpflicht einzusetzen, sodass auf expliziten Kundenwunsch auf die Ausgabe von Kassenbons verzichtet werden kann.

Begründung:

Die Umsetzungspflicht des "Gesetzes zum Schutz vor Manipulationen an digitalen Grundaufzeichnungen" sowie die Umsetzung der "Kassensicherungsverordnung" führen bei den Unternehmen nicht nur zu erheblichen Mehrkosten sowie zu einem nutzlosen Bürokratiemehraufwand in Form der Kassenbonpflicht (Belegausgabepflicht), sondern belasten durch Tonnen an vermeidbarer Papiermüllproduktion die Umwelt in Deutschland und in Bayern.

Seit über vier Jahren müssen Geschäfte bei jedem Kauf einen Kassenbeleg anbieten, auch wenn viele Kunden die Quittung gar nicht wollen. Parallelstrukturen in Digital- und Papierform sind weder ökonomisch noch sind sie umweltfreundlich. Monika Rauscher, stellvertretende Obermeisterin der Bäcker-Innung Nürnberg, bezeichnet die Bonpflicht als schikanöse Maßnahme an der falschen Stelle, da neue TSE-Kassensysteme (TSE = Technischen Sicherheitseinrichtung) vom ersten Tastendruck bis zum Geldeingang alle Eingaben aufzeichnen und Bons daher überflüssig seien. Allein in ihren acht Bäckerei-Bock-Filialen fielen im letzten Jahr über 120 km Kassenbons an, eine Strecke von Augsburg bis Nürnberg.¹

Technische Sicherheitsmaßnahmen an den Kassen verhindern Steuerbetrug so weit wie möglich. Der zusätzliche Ausdruck eines Kassenbons hat, bezogen auf die Verhinderung von Steuerhinterziehung, keinen relevanten Mehrwert.²

Neben Umweltschutz ist auch der Bürokratieabbau eine wichtige Aufgabe der Politik. Trotz der Bürokratieentlastungsgesetze I–III, die bereits unter der Regierung Merkel lanciert wurden, steigt die Bürokratiebelastung weiter. Der Normenkontrollrat stellt auch der Ampelregierung in Sachen Bürokratieabbau ein vernichtendes Zeugnis aus. In nur zwei Jahren hat sie die Bürokratiekosten um mehr als 150 Prozent auf ein nie dagewesenes Rekordniveau hochgeschraubt. Beim versprochenen Bürokratieabbau bleibt es

https://www.nordbayern.de/wirtschaft/bilanz-nach-einem-jahr-bonpflicht-hat-weiterhin-kaum-freunde-1.10905104

https://www.handelsverband-nrw.de/2019/12/17/aktuelle-meldung-des-hde-kassenbon-pflicht-buerokratisch-und-umweltschaedlich/

bei bloßen Ankündigungen. Das geplante Bürokratieentlastungsgesetz IV kann die gesteigerten Bürokratiekosten dabei nicht ansatzweise kompensieren.³

Die Kassenbonpflicht widerspricht den Zielen der Müllvermeidung, des Umweltschutzes und des Bürokratieabbaus und sie stellt sämtliche kleine und mittelständische Unternehmer ungerechtfertigt unter den Generalverdacht der Steuerhinterziehung. Laut Wirtschaftswoche rechnen Forscher bei Aufrechterhaltung der Bonpflicht mit mehr als 2 Mio. km zusätzlichem Bonpapier pro Jahr, was 5,7 Mio. kg Papier entspricht, "für das pro Stunde etwa eine Fichte gefällt werden muss".⁴

https://web.de/magazine/politik/regierungsberater-beklagen-stark-steigende-buerokratiekosten-ampel-3885450

⁴ https://www.wiwo.de/unternehmen/handel/pro-stunde-eine-fichte-forscher-rechnen-bei-bon-pflicht-mit-5-7-millionen-kilogramm-zusaetzlichem-kassenpapier/25306602.html



Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

Drucksache 19/457 25.01.2024

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

Antrag der Abgeordneten Harald Meußgeier, Dieter Arnold, Prof. Dr. Ingo Hahn u.a. und Fraktion (AfD)

Drs. 19/204

Kassenbonpflicht abschaffen - Ressourcen schonen und Umwelt schützen!

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Andreas Winhart** Mitberichterstatter: **Patrick Grossmann**

II. Bericht:

- 1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
- 2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 5. Sitzung am 25. Januar 2024 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung FREIE WÄHLER: Ablehnung

AfD: Zustimmung

B90/GRÜ: Ablehnung

SPD: Ablehnung

Ablehnung empfohlen.

Josef Zellmeier

Vorsitzender



Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

22.02.2024 Drucksache 19/520

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Harald Meußgeier, Dieter Arnold, Prof. Dr. Ingo Hahn, Benjamin Nolte, Markus Striedl und Fraktion (AfD)

Drs. 19/204, 19/457

Kassenbonpflicht abschaffen – Ressourcen schonen und Umwelt schützen!

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Tobias Reiß

Erster Vizepräsident Tobias Reiß: Wir kommen zu Tagesordnungspunkt 2:

Abstimmung

über eine Verfassungsstreitigkeit und Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der GRÜNEN, der SPD, der FREIEN WÄHLER, der CSU und der AfD. Enthaltungen? Gegenstimmen? – Keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über eine Verfassungsstreitigkeit und die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder

 Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss

 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Verfassungsstreitigkeit

- Schreiben des Bundesverfassungsgerichts Erster Senat vom 10. Januar 2024 (1 BvR 1726/23) betreffend Verfassungsbeschwerde gegen
 - das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts vom 24. Mai 2023

 BVerwG 9 CN 1.22 –,
 - die Satzung der Universitätsstadt Tübingen über die Erhebung einer Verpackungssteuer (Verpackungssteuersatzung) vom 30. Januar 2020, geändert durch Satzung der Universitätsstadt Tübingen zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Verpackungssteuer vom 27. Juli 2020

PII-G1320.23-0002 Drs. 19/362 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht, Parlamentsfragen und Integration

Der Landtag beteiligt sich nicht am Verfahren.

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z		Z

Anträge

 Antrag der Abgeordneten Katja Weitzel, Arif Taşdelen, Florian von Brunn u.a. SPD Folgen einer "Redimensionierung" des Münchner Konzerthauses Drs. 19/18, 19/316 (E)

Gemäß § 126 Abs. 3 BayLTGeschO

Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
	Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Oskar Lipp, Johannes Meier, Florian Köhler und Fraktion (AfD) Weitere Grünflation verhindern: CO₂-Maut abschaffen! Drs. 19/24, 19/463 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Oskar Lipp, Harald Meußgeier AfD Wiederherstellung der Natur: Pläne der EU stoppen! Drs. 19/25, 19/372 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Dr. Simone Strohmayr, Nicole Bäumler, Florian von Brunn u.a. SPD Fach- und Förderlehrkräfte endlich angemessen besolden Drs. 19/40, 19/468 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	ENTH	Z

 Antrag der Abgeordneten Oskar Atzinger, Ramona Storm, Markus Walbrunn und Fraktion (AfD)
 Liebe zur bayerischen Heimat und zum deutschen Volk – Morgendliches Singen des Bayernliedes und der Nationalhymne an bayerischen Schulen Drs. 19/70, 19/469 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	ohne

Die SPD-Fraktion hat beantragt, das Votum "**Ablehnung**" zugrunde zu legen.

 Antrag der Abgeordneten Bernhard Seidenath, Dr. Gerhard Hopp, Kerstin Schreyer u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Susann Enders u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Arzneimittelversorgung sichern, Innovationskraft im Bereich der Arzneimittelforschung stärken, Innovationsstandort Deutschland sichern, Lieferengpässen entgegenwirken Drs. 19/83, 19/458 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit, Pflege und Prävention

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z		Z	A	ENTH

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Stephanie Schuhknecht u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Potenzial möglicher Bahnhalte im Zuge des Projekts Ulm–Augsburg untersuchen Drs. 19/86, 19/462 (A)

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Christian Zwanziger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Schnelle und unbürokratische Umsetzung der Förderrichtlinie für Tierheime (FöR-TH) Drs. 19/87, 19/433 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Toni Schuberl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Verlässlichkeit für Freyung: Verwaltungsgericht oder Kompensation Drs. 19/88, 19/450 (A)

Über den Antrag wird einzeln beraten.

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Obdachlosigkeit beenden – Ergebnisse der Studie zu "Housing First Bayern" Drs. 19/89, 19/464

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Dr. Markus Büchler u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Schneechaos im Eisenbahnverkehr Drs. 19/112, 19/461 (A)

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Anna Rasehorn, Dr. Simone Strohmayr u.a. SPD Wie beeinflussen Modellprojekte gegen Wohnungslosigkeit die Hilfenetze vor Ort in Bayern? Drs. 19/114, 19/467 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z	Z	Z	Z	

 Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Dieter Arnold, Harald Meußgeier u.a. und Fraktion (AfD) Umweltauswirkungen von Frackinggasimporten klar benennen! Drs. 19/202, 19/434 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Harald Meußgeier, Dieter Arnold, Prof. Dr. Ingo Hahn u.a. und Fraktion (AfD) Kassenbonpflicht abschaffen – Ressourcen schonen und Umwelt schützen! Drs. 19/204, 19/457 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Johannes Meier, Florian Köhler, Oskar Lipp und Fraktion (AfD)
 Berichtsantrag zu Auswirkungen auf die bayerische Wirtschaft durch die Ökodesign-Richtlinie für nachhaltige Produkte (ESPR) Drs. 19/205, 19/454 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	Α

 Antrag der Abgeordneten Florian Köhler, Oskar Lipp, Johannes Meier und Fraktion (AfD)
 Nein zu Stromrationierungen privater Haushalte!
 Ende der Energiewende jetzt!
 Drs. 19/206, 19/455 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	Z	A	A

 Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib u.a. SPD Ein leistungsstarker Wirtschaftsstandort braucht eine leistungsstarke und nachhaltige Energieproduktion und -versorgung – Energiewende endlich Top-Priorität geben! Drs. 19/216, 19/456 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft, Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Florian von Brunn, Horst Arnold u.a. SPD EU-Werte schützen – keine Ratspräsidentschaft für Orbáns Ungarn Drs. 19/217, 19/426 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
A	A	A	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Anhörung zur Lage und Perspektiven der Bauwirtschaft in Bayern Drs. 19/230, 19/460 (E)

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
		Z		Z

zur 11. Vollsitzung am 22. Februar 2024

 Antrag der Abgeordneten Jürgen Baumgärtner, Martin Wagle, Konrad Baur u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Tobias Beck u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Bahnprojekt Ulm–Augsburg: Mögliche Bahnhalte untersuchen Drs. 19/237, 19/459 (E)

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
Z		Z	Z	Z